



- Ⓝ DE Benzin-Heckenschere
- Ⓝ FR Taille-haies a essence
- Ⓝ NL Benzine heggenschaar

GFBH 600



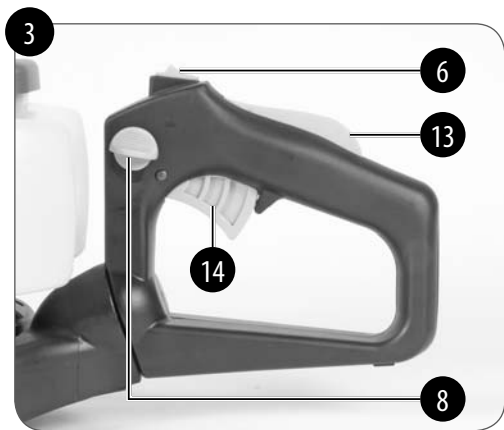
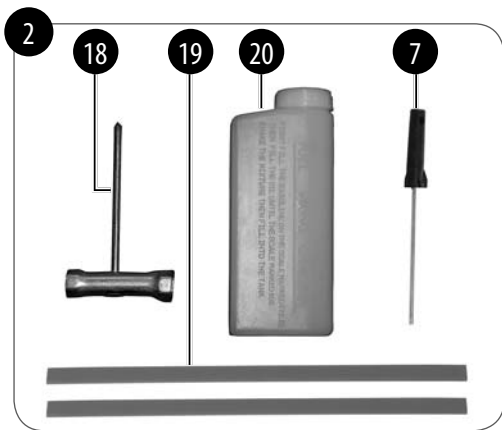
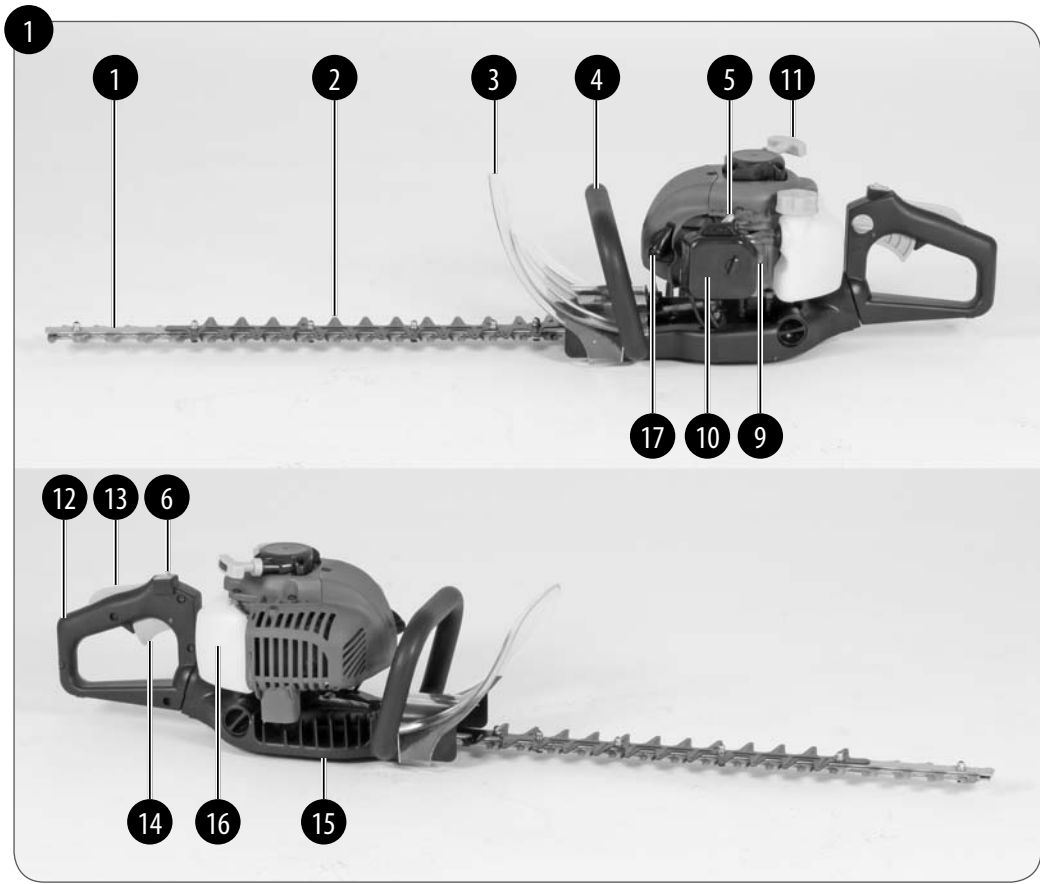
3 Jahre
Ans
Jaar
GARANTIE

KUNDENSERVICE • SERVICE CLIENTS • KLANTENSERVICE
☎ Ⓝ +32 (0)78 151084 Ⓝ +32 (0)78 151085
Ⓝ +32 (0)78 151085
💻 service@einhell.be
ART.-NR. 621 09/12/15

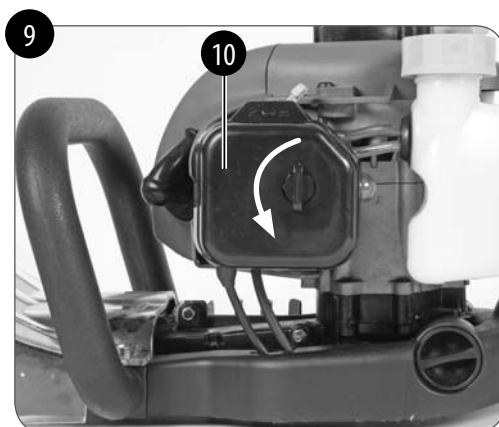
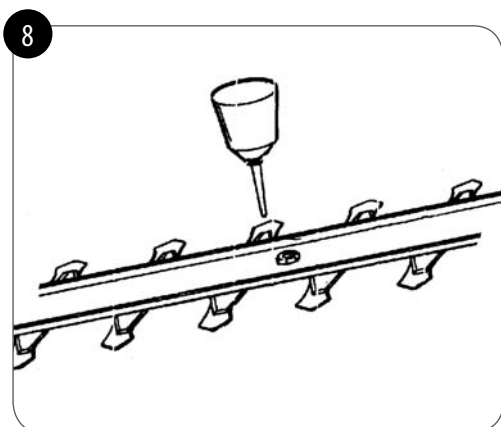
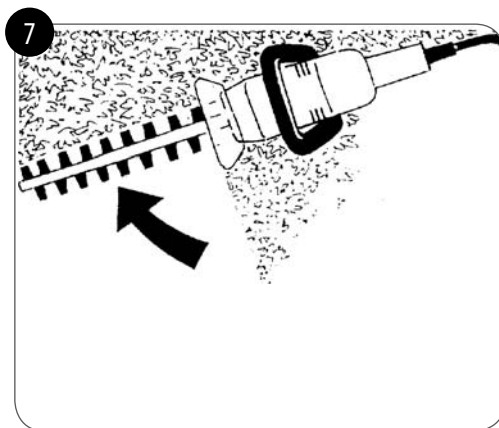
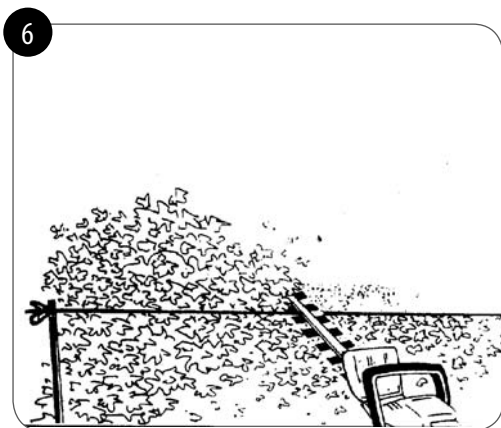
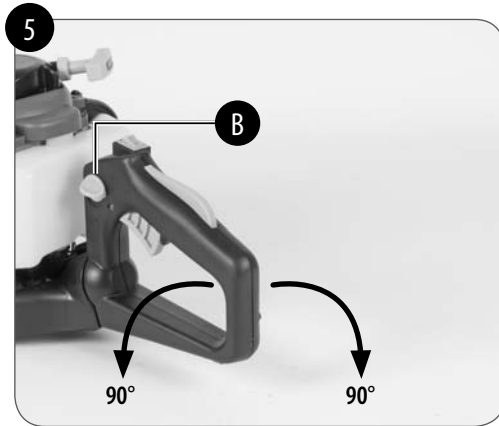
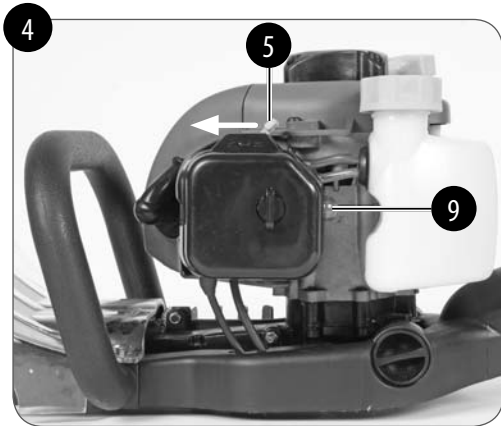
Ⓝ ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG Ⓝ INSTRUCTIONS D'ORIGINE
Ⓝ ORIGINELE HANDLEIDING

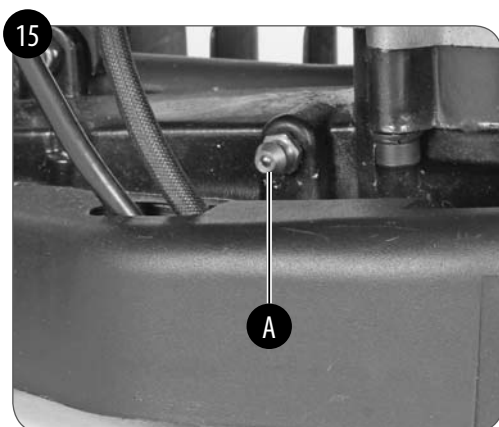
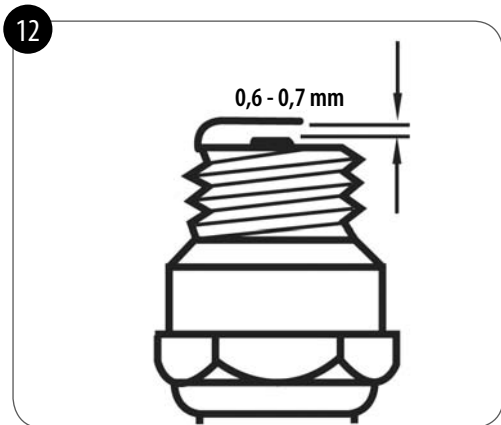
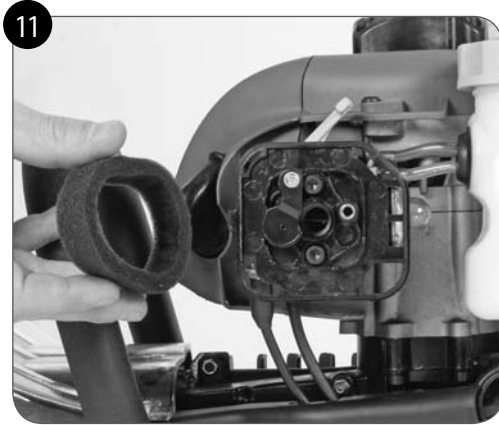
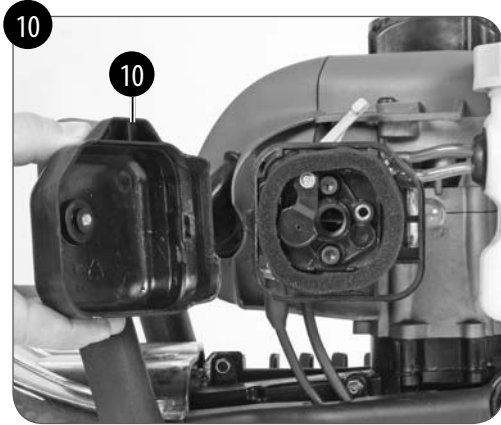


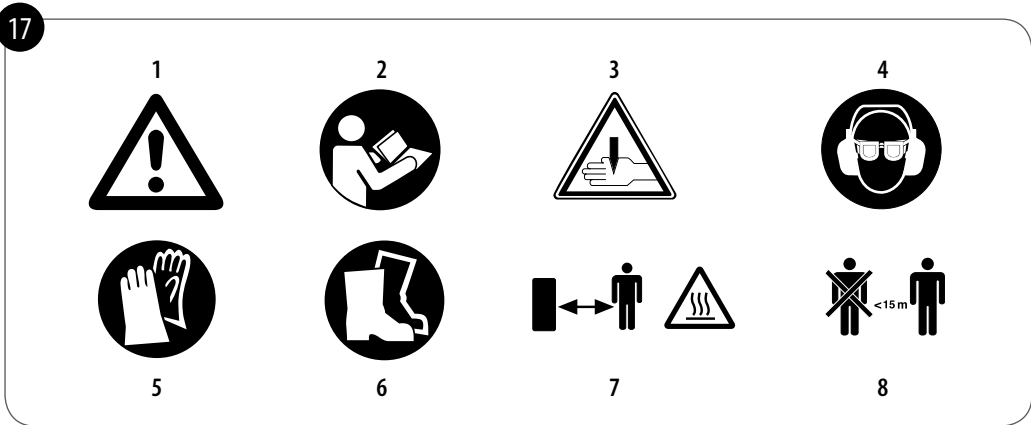
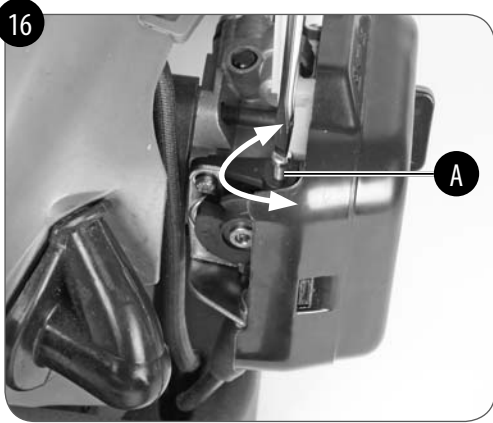
27003657
09/12/15
EH-Nr.: 34.038.60 • I.-Nr.: 11015



2







Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	7
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang	10
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	10
4. Technische Daten	11
5. Vor Inbetriebnahme.....	12
6. Betrieb.....	12
7. Reinigung, Wartung, Lagerung und Ersatzteilbestellung...	13
8. Entsorgung und Wiederverwertung	16
9. Fehlersuchplan	17
10. Garantie.....	18

Gefahr:

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Originalbetriebsanleitung/Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Originalbetriebsanleitung/Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen.

1. Sicherheitshinweise**Gefahr!**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

1. Diese Maschine kann ernsthafte Verletzungen verursachen! Lesen Sie die Gebrauchsanweisung zum korrekten Umgang sorgfältig:
 - zur Vorbereitung
 - zur Instandhaltung
 - zum Starten und Abstellen der Maschine
 Machen Sie sich mit allen Stellteilen und der sachgerechten Benutzung der Maschine vertraut.
2. Kinder dürfen die Heckenschere niemals benutzen.
3. Vorsicht vor oberirdischen Stromleitungen.
4. Der Gebrauch der Heckenschere ist zu vermeiden wenn sich Personen, vor allem Kinder in der Nähe befinden.
5. Es ist geeignete Kleidung zu tragen! Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck, da sie von sich bewegenden Teilen erfasst werden kann. Es wird empfohlen, feste Handschuhe, rutschfeste Schuhe und eine Schutzbrille zu tragen.
6. Der Motor ist still zu setzen oder der Netzstecker ist abzuziehen vor:
 - Reinigung oder Beseitigung einer Blockierung;
 - Überprüfung, Instandhaltung oder Arbeiten an der Maschine;
 - bei Einstellung der Arbeitsposition der Schneideinrichtung;
 - wenn die Heckenschere unbeaufsichtigt bleibt.
7. Sind an der Heckenschere der Winkel der Schneideinrichtung und/oder die Länge des Schaftes verstellbar, dürfen die Messer nicht festgehalten werden, wenn die Arbeitsposition der Schneideinrichtung eingestellt wird. Stellen Sie immer sicher, dass sich die Schneideinrichtung ordnungsgemäß in der vorgegebenen Arbeitsposition befindet, bevor der Motor gestartet oder der Stecker mit dem Netz verbunden wird.
8. Während des Betriebes der Maschine ist immer eine sichere Standposition einzunehmen, besonders wenn Tritte oder eine Leiter benutzt werden.
9. Gehen Sie mit Kraftstoff sorgfältig um, er ist leicht entflammbar und die Dämpfe sind explosiv. Die folgenden Punkte sollten befolgt werden:
 - Nur speziell dafür vorgesehene Behälter nutzen.
 - Bei laufendem oder heißen Motor niemals den Tankverschluss entfernen oder Benzin nachfüllen. Lassen Sie vor dem Nachfüllen den Motor und die Auspuffteile abkühlen.
 - Rauchen Sie nicht.
 - Tanken sie nur im Freien.
 - Lagern Sie die Heckenschere oder den Kraftstoffbehälter niemals in einem Raum in dem sich eine offene Flamme, wie z. B. ein Warmwasseraufbereiter, befindet.
 - Falls Benzin übergelaufen ist, versuchen Sie nicht den Motor zu starten, sondern entfernen Sie die

Maschine vor dem Starten von der benzinver-
schmutzten Fläche.

- Wird der Tank entleert, sollte dies im Freien vor-
genommen werden.

- Atmen Sie Kraftstoffdämpfe nicht ein, sie sind
giftig.

10. Nehmen Sie keine Reparatur an der Maschine vor,
es sei denn, Sie besitzen hierfür eine Ausbildung.
11. Benutzen Sie die Maschine nicht mit einer beschä-
digten oder übermäßig abgenutzten Schneidein-
richtung.
12. Achten Sie um die Brandgefahr zu vermindern
darauf, dass der Motor und der Schalldämpfer
frei von Ablagerungen, Laub oder austretendem
Schmiermittel sind.
13. Die Lärmentwicklung am Arbeitsplatz kann
85 dB(A) überschreiten. In diesem Fall sind Schall-
und Gehörschutzmaßnahmen für den Bedienen-
den erforderlich.
14. Stellen Sie immer sicher, dass alle Griffe und Si-
cherheitseinrichtungen beim Gebrauch angebaut
sind. Versuchen Sie niemals, eine unvollständige
oder eine Maschine mit nicht zulässigem Umbau
zu benutzen.
15. Benutzen Sie immer beide Hände, wenn eine
Heckenschere mit mehr als einem Griff ausgerüstet
ist.
16. Beim Transportieren oder bei der Lagerung ist die
Schneideinrichtung immer mit dem Schutz für die
Schneideinrichtung abzudecken.
17. Achtung! Diese Heckenschere ist zum Schneiden
von Hecken, Büschen und Sträuchern geeignet.
Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung
nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu
Schäden an der Heckenschere führen und eine
ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen.
18. Falls es notwendig ist die Maschine sofort abzu-
stellen, stellen Sie hierzu den Ein-/Ausschalter auf
„Stop“ bzw. „0“.

19. Machen Sie sich mit Ihrer Umgebung vertraut und
achten Sie auf mögliche Gefahren, die Sie wegen
des Maschinenlärms vielleicht nicht hören können.
20. Berührt die Schneideinrichtung einen Fremdkörper
oder sollten sich die Betriebsgeräusche verstär-
ken oder die Heckenschere ungewöhnlich stark
vibrieren, stellen Sie den Motor ab und lassen Sie
die Heckenschere zum Stillstand kommen. Ziehen
Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze und
ergreifen Sie folgende Maßnahmen:
- auf Schäden prüfen.
- auf lose Teile überprüfen und alle losen Teile
befestigen.
- beschädigte Teile gegen gleichwertige Teile aus-
tauschen oder reparieren lassen.
21. Der Motor ist stillzusetzen vor:
- Reinigung oder Beseitigung einer Blockierung.
- Überprüfung, Instandhaltung oder Arbeiten an
der Heckenschere.
- Einstellung der Arbeitsposition der Schneidein-
richtung.
- wenn die Heckenschere unbeaufsichtigt bleibt.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

1. Bewahren Sie die Maschine an einem sicheren Ort
auf. Öffnen Sie zuvor vorsichtig den Tankverschluss,
um jeglichen Druck der sich im Tank gebildet ha-
ben könnte, abzulassen.
2. Starten Sie die Maschine mindestens 3m vom
Tankplatz entfernt um mögliche Feuergefahr zu
vermeiden.
3. Halten Sie die Griffe trocken, sauber und frei von
Benzingemisch, Öl und Fett.
4. Benutzen Sie keinen anderen Treibstoff als den in
der Anleitung empfohlenen. Befolgen Sie immer
die Anweisungen im Kapitel „Treibstoff und Öl“ der
Bedienungsanleitung. Benutzen Sie niemals reines
Benzin, sondern das vorgeschriebene Benzinöl-
gemisch. Dauerhafte Schäden an der Maschine

wären die Folge und die Herstellergarantie würde verfallen.

5. Benutzen Sie das Gerät nicht ohne Schalldämpfer und/oder Abschirmung für den Schalldämpfer.
6. Berühren Sie niemals den Schalldämpfer nachdem Sie das Gerät benutzt haben. Lassen Sie ihn vor Wartungsarbeiten oder Einstellungen immer zuerst einige Zeit abkühlen.
7. Benutzen Sie die Heckenschere nicht in der Nähe von entzündlichen Flüssigkeiten oder Gasen. Eine Explosion und/oder ein Feuer könnten die Folge sein.
8. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie es auf dem Boden abstellen.
9. Kontrollieren Sie regelmäßig alle Schrauben und Verschlüsse auf festen Sitz und ziehen Sie sie gegebenenfalls nach. Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn es nicht ausreichend eingestellt oder nicht vollständig und sicher montiert ist.
10. Machen Sie den Arbeitsbereich immer frei von Gegenständen wie Flaschen, Steinen, usw. Anschlagende Gegenstände können ernsthafte Verletzungen am Benutzer oder an nebenstehenden Personen und Schäden am Gerät verursachen. Falls ein Gegenstand versehentlich getroffen wurde schalten Sie die Maschine sofort aus und untersuchen Sie diese. Arbeiten Sie niemals mit einer beschädigten oder kaputten Maschine.
11. An keinem Bauteil dieses Gerätes dürfen Dinge verändert, entfernt oder hinzugefügt werden. Dies könnte zu Verletzungen oder Schäden am Gerät führen und die Herstellergarantie verfällt.
12. Benutzen Sie das Gerät nicht wenn Sie müde sind oder ohne Zwischenpausen über längere Zeit.
13. Benutzen Sie das Gerät nicht wenn Sie Alkohol, Drogen oder starke Medikamente eingenommen haben.

14. Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen fest, so dass Daumen und Finger die Griffe umschließen.
15. Benutzen Sie das Gerät nur im Freien. Abgase sind giftig.

Erklärung des Hinweisschildes auf dem Gerät (siehe Bild 17)

1. Warnung!
2. Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!
3. Scharfe Messer! Hände und Füße immer von Messern fernhalten.
4. Augenschutz und Gehörschutz tragen!
5. Schutzhandschuhe tragen!
6. Festes Schuhwerk tragen!
7. Sehr heiße Oberfläche. Nicht den heißen Auspufftopf, Getriebegehäuse oder Zylinder berühren. Sie könnten sich verbrennen. Diese Teile werden durch den Betrieb sehr heiß und bleiben, auch nachdem das Gerät ausgeschaltet ist, lange heiß.
8. Abstand von mind. 15m zu anderen Personen einhalten.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

2.1 Gerätebeschreibung (Abb. 1/2/3)

1. Schneideblatt
2. Schutzabdeckung Schneideblatt
3. Schutzschild
4. Vorderer Handgriff
5. Choke Hebel
6. Ein-/Ausschalter
7. Schraubendreher
8. Arretierhebel für Drehgriff
9. Kraftstoffpumpe (Primer)
10. Luftfilterabdeckung
11. Startergriff
12. Hinterer Handgriff
13. „Freigabe“ Gashebel
14. Gashebel
15. Schalldämpferabdeckung
16. Tank für Kraftstoffgemisch
17. Zündkerzenstecker
18. Zündkerzenschlüssel
19. Schwertabdeckung
20. Öl/Benzin Mischflasche

2.2 Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Gefahr!

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

- Originalbetriebsanleitung

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Achtung! Diese Heckenschere ist zum Schneiden von Hecken, Büschen und Sträuchern geeignet.

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Technische Daten

Motortyp:..... 2-Takt-Motor; Luftgekühlt; Chromzylinder
 Motorleistung max.:..... 0,9 kW/1,25 PS
 Hubraum:.....25,4 cm³
 Leerlaufdrehzahl Motor:.....3050 ± 350 min⁻¹
 Drehzahl Motor max.: 8500 min⁻¹
 Gewicht (leerer Tank):6,2 kg
 Schnittlänge:55 cm
 Schnittleistung max.:..... 22 mm
 Zündkerze: NHSP LD L8RTF
 Schnittgeschwindigkeit max.:..... 1650 Schnitte/min

Gefahr!

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend ISO 3744 bzw. ISO 11201 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA} 96,4 dB(A)
 Unsicherheit K_{pA} 3 dB
 Schalleistungspegel L_{WA} 107,2 dB(A)
 Unsicherheit K_{WA} 3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.

Schwingungsemissionswert (vorderer Handgriff)

$$a_{hv} = 6,02 \text{ m/s}^2$$

Schwingungsemissionswert (hinterer Handgriff)

$$a_{hv} = 4,77 \text{ m/s}^2$$

Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann sich, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, ändern und in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeuges mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Beeinträchtigung verwendet werden.

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

Vorsicht!

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.

5. Vor Inbetriebnahme

5.1 Montage

Die Heckenschere ist fertig montiert. Es sind keine Montagearbeiten notwendig.

Zum besseren Führen ist das Gerät mit einem Drehgriff ausgestattet, der sich je nach Anforderung in die Positionen $-90^{\circ}/0^{\circ}/+90^{\circ}$ einstellen lässt. Drücken Sie hierzu den Hebel (Abb. 5/Pos. B) nach unten, drehen Sie den Drehgriff in die gewünschte Position und lassen Sie den Hebel wieder nach oben einrasten. Durch die verschiedenen einstellbaren Positionen werden Arbeiten über Kopfhöhe oder an anderen schwer zugänglichen Stellen erleichtert.

Achtung: Die Einstellung des Drehgriffes darf nur bei abgestelltem Motor durchgeführt werden.

5.2 Treibstoff und Öl

Empfohlene Treibstoffe

Benutzen Sie nur ein Gemisch aus normalem bleifreiem Benzin und speziellem 2-Takt-Motoröl. Mischen Sie das Treibstoffgemisch nach der Treibstoff-Mischtabelle an.

Achtung: Verwenden Sie kein Treibstoffgemisch, das mehr als 90 Tage lang aufbewahrt wurde.

Achtung: Verwenden Sie kein 2-Takt-Öl mit einem empfohlenen Mischverhältnis von 100:1. Verursacht ungenügende Schmierung einen Motorschaden, entfällt die Motorgarantie des Herstellers.

Achtung: Verwenden Sie zum Transport und zur Lagerung von Kraftstoff nur dafür vorgesehene und zugelassene Behälter.

Geben Sie jeweils die richtige Menge Benzin und 2-Takt-Öl in die beiliegende Mischflasche (siehe

aufgedruckte Skala). Schütteln Sie anschließend den Behälter gut durch.

5.3 Treibstoff-Misch-Tabelle:

Mischverfahren: 40 Teile Benzin auf 1 Teil Öl

Benzin	2-Takt-Öl
1 Liter	25 ml
5 Liter	125 ml

6. Betrieb

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Bestimmungen zur Lärmschutzverordnung, die örtlich unterschiedlich sein können.

Betreiben und starten Sie das Gerät nur im Freien in gut belüfteten Gebieten um die Gefahr von Verletzungen durch giftige Gase zu reduzieren.

6.1 Kalten Motor starten (Abb. 1-5)

Füllen Sie den Tank mit einer angemessenen Menge Benzin/Öl-Gemisch.

1. Gerät auf eine harte, ebene Fläche stellen.
2. Kraftstoffpumpe (Primer) (Abb. 1/Pos. 9) 10x drücken.
3. Ein-/Ausschalter (Abb. 3/Pos. 6) auf „I“ schalten.
4. Choke-Hebel (Abb. 1/Pos. 5) auf I ♣ I stellen.
5. Das Gerät gut festhalten und die Starterleine (Abb. 1/Pos. 11) bis zum ersten Widerstand herausziehen. Jetzt den Startseilzug 5x rasch anziehen.
6. Choke-Hebel (Abb. 1/Pos. 5) auf I ♠ I stellen. Ist der Motor gestartet, das Gerät ca. 10 sek. warmlaufen lassen.
7. Sollte der Motor nicht starten wiederholen Sie die Schritte 4-6.

Zur Beachtung: Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlerbehebung am Motor“.

Zur Beachtung: Ziehen Sie die Anlasserschnur stets gerade heraus. Wird sie in einem Winkel herausgezogen, entsteht Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab.

6.2 Warmen Motor Starten (Das Gerät stand für nicht mehr als 15-20 min still)

1. Gerät auf harte, ebene Fläche stellen.
2. Ein-/Ausschalter auf „I“ schalten.
3. Gerät am vorderen Handgriff mit der linken Hand gut festhalten und mit der rechten Hand die Starterleine bis zum ersten Widerstand (ca. 10cm) herausziehen. Jetzt die Starterleine rasch anziehen. Das Gerät sollte nach 1-2 Zügen starten. Falls die Maschine nach 6 Zügen immer noch nicht startet wiederholen Sie die Schritte 1-6 unter kalten Motor starten.

6.3 Motor abstellen

Not-Aus Schrittfolge:

Falls es notwendig ist, die Maschine sofort anzuhalten, stellen Sie hierzu den Ein-/Ausschalter auf „Stop“ bzw. „0“.

Normale Schrittfolge:

Lassen Sie den Gashebel los und warten Sie bis der Motor in Leerlaufgeschwindigkeit übergegangen ist. Stellen Sie dann den Ein-/Ausschalter auf „Stop“ bzw. „0“.

6.4 Arbeitshinweise

Lassen Sie die Maschine während des Starts oder beim Schneiden nicht mit niedriger Drehzahl laufen.

Schneiden für dichteres Wachstum: Am effektivsten ist eine breite, durchgezogene Bewegung, dabei führen Sie die Messer der Schneide direkt durch die Zweige. Eine leichte Neigung der Schneide nach unten, in der Richtung der Bewegung ergibt den besten Schnitt.

Um eine gleichmäßige Heckenhöhe zu erreichen, wird das Spannen eines Fadens als Richtschnur entlang der Heckenkante empfohlen. Die überstehenden Zweige werden abgeschnitten. (Abb. 6)

Seitliches Zuschneiden einer Hecke: Die Seitenflächen einer Hecke werden mit bogenförmigen Bewegungen von unten nach oben geschnitten. (Abb. 7)

Achtung: Bauartbedingt kann es bei längeren seitlichen Arbeiten mit nicht vollständig gefülltem Tank vorkommen, dass der Motor abstirbt.

7. Reinigung, Wartung, Lagerung und Ersatzteilbestellung

7.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

7.2 Wartung

Schalten Sie die Heckenschere vor Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.

1. Die Schneidmesser sind von hoher Qualität, aus gehärtetem Stahl und bei normaler Handhabung wird ein Schärfen der Messer nicht notwendig sein. Falls Sie aus Versehen gegen einen Draht, Stein, Glas oder andere harte Objekte stoßen, könnte dies eine Kerbe in der Schneide verursachen. Es ist nicht notwendig die Kerbe zu entfernen, solange sie die Bewegung der Messer nicht beeinträchtigt. Falls sie die Bewegung beeinträchtigen sollte, schalten Sie die Maschine aus und nehmen Sie eine feine Feile oder einen feinen Schleifstein um die Kerbe zu entfernen. Achten Sie darauf, dass das Schneidmesser immer gut geölt ist (Siehe Abb. 8).
2. Falls Sie die Heckenschere fallen lassen sollten, kontrollieren Sie ob Beschädigungen aufgetreten sind. Bei Beschädigungen nehmen Sie Kontakt zu einem autorisierten Kundendienst auf oder senden Sie das Gerät an die ISC-GmbH um es reparieren zu lassen.
3. Reinigen Sie die Maschine nur in ausgeschaltetem Zustand. Benutzen Sie nur milde Seife und einen feuchten Lappen um sie zu säubern. Lassen Sie niemals Flüssigkeit ins innere der Maschine gelangen. Verwenden Sie keine ätzenden Reiniger.

7.2.1 Wartung des Luftfilters (Abb. 9-11)

Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter sollte alle 25 Betriebsstunden kontrolliert und bei Bedarf gereinigt werden. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter öfters zu überprüfen.

1. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (Abb. 9-10).
2. Entnehmen Sie das Filterelement (Abb. 11).

3. Reinigen Sie das Filterelement durch ausklopfen oder ausblasen.
4. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung: Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen. Luftfilter mit Druckluft oder durch Ausklopfen reinigen.

7.2.2 Wartung der Zündkerze (Abb. 12-14)

Zündkerzenfunkenstrecke = 0,6 - 0,7 mm

Ziehen Sie die Zündkerze mit 14,7-21,5 Nm an.

Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 10 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 13) mit einer Drehbewegung ab.
2. Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. 14) mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel.
3. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

7.2.3 Wartung des Getriebes (Abb. 15)

Das Getriebe muss jährlich vor Saisonbeginn am Schmiernippel (Abb. 15/Pos. A) geschmiert werden. Stecken Sie hierzu eine handelsübliche Fettpresse auf den Schmiernippel und pressen Sie ca. 3 Hübe handelsübliches Maschinenfett in das Getriebe. Bei übermäßigem Gebrauch sollte das Getriebe öfters gefettet werden.

7.2.4 Vergaser Einstellungen

Achtung! Einstellungen am Vergaser dürfen nur durch autorisierten Kundendienst vorgenommen werden.

Einstellen des Standgases:

Achtung! Standgas in warmem Betriebszustand einstellen.

Sollte das Gerät bei nicht betätigtem Gashebel ausgehen und sämtliche anderen Ursachen nach Abschnitt 9 Fehlerbehebung ausgeschlossen sein, ist ein Nachjustieren des Standgases notwendig.

Drehen Sie hierzu die Standgasschraube (Abb. 16/ Pos. A) im Uhrzeigersinn bis das Gerät im Leerlauf sicher läuft.

Sollte das Standgas so hoch sein, dass die Schneidmesser nicht stillstehen, muss das Standgas durch Linksdrehen der Standgasschraube (Abb. 16/ Pos. A) soweit verringert werden bis die Schneidmesser stillstehen.

7.3 Lagerung

Achtung: Ein Fehler bei der Befolgung dieser Schritte kann zur Folge haben, dass sich Ablagerungen an der Vergaserinnenwand bilden, was ein erschwertes Anlassen oder einen dauerhaften Schaden an der Maschine zu Folge haben kann.

1. Führen Sie alle Wartungsarbeiten durch.
2. Lassen Sie den Treibstoff aus dem Tank ab (Benutzen Sie hierzu eine handelsübliche Kunststoff-Benzinpumpe aus dem Baumarkt).
3. Nachdem der Treibstoff abgelassen ist, starten Sie die Maschine.
4. Lassen Sie die Maschine im Leerlauf weiterlaufen bis sie stoppt. Das reinigt den Vergaser vom restlichen Treibstoff.
5. Lassen Sie die Maschine abkühlen. (ca. 5 Minuten)

6. Entfernen Sie die Zündkerze (siehe Punkt 7.2.2).
7. Füllen Sie eine Teelöffel große Menge 2-Takt Motoröl in den Brennraum. Ziehen Sie einige male vorsichtig die Anlasserleine heraus, um die inneren Bauteile mit dem Öl zu benetzen. Setzen Sie die Zündkerze wieder ein.
8. Säubern Sie das äußere Gehäuse der Maschine.
9. Bewahren Sie die Maschine an einem kalten, trockenen Platz außerhalb der Reichweite von Zündquellen und brennbaren Substanzen auf.
10. Beim Transportieren oder bei der Lagerung der Heckenschere ist die Schneideinrichtung immer mit dem Schutz für die Schneideinrichtung abzudecken.

Düngemittel oder andere chemische Gartenprodukte beinhalten häufig Substanzen, welche die Korrosion von Metallen beschleunigen. Lagern Sie die Maschine nicht auf oder in der Nähe von Düngemitteln oder anderen Chemikalien.

Wiederinbetriebnahme

1. Entfernen Sie die Zündkerze.
2. Ziehen Sie die Starterleine mehrmals heraus um den Brennraum von Ölrückständen zu reinigen.
3. Säubern Sie die Zündkerzenkontakte oder setzen Sie eine neue Zündkerze ein.
4. Füllen Sie den Tank. Siehe Abschnitt Treibstoff und Öl.
5. Führen Sie die Schritte 1-7 unter Punkt „Kalten Motor starten“ durch.

7.4 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteil-Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

9. Fehlersuchplan

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Das Gerät springt nicht an.	<ul style="list-style-type: none"> - Fehlerhaftes Vorgehen beim Starten. - Verrußte oder feuchte Zündkerze - Falsche Vergasereinstellung 	<ul style="list-style-type: none"> - Folgen Sie den Anweisungen zum Starten. - Zündkerze reinigen oder durch neue ersetzen. - Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Das Gerät springt an, hat aber nicht die volle Leistung.	<ul style="list-style-type: none"> - Falsche Einstellung des Chochehebels - Verschmutzter Luftfilter - Falsche Vergasereinstellung 	<ul style="list-style-type: none"> - Chochehebel auf „\uparrow“ stellen. - Luftfilter reinigen - Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Der Motor läuft unregelmäßig	<ul style="list-style-type: none"> - Falscher Elektrodenabstand der Zündkerze - Falsche Vergasereinstellung 	<ul style="list-style-type: none"> - Zündkerze reinigen und Elektrodenabstand einstellen oder neue Zündkerze einsetzen. - Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.
Motor raucht übermäßig	<ul style="list-style-type: none"> - Falsche Treibstoffmischung - Falsche Vergasereinstellung 	<ul style="list-style-type: none"> - Richtige Treibstoffmischung verwenden (siehe Treibstoff-Mischtabelle) - Autorisierten Kundendienst aufsuchen, oder das Gerät an die ISC-GmbH senden.

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

10. Garantie

Wir gewähren Ihnen Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beträgt drei Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Während der Garantiezeit haben Sie die Möglichkeit sich mit dem Servicebüro in Verbindung zu setzen, um eine kostenlose Abholung zu generieren.

Nach Ablauf der Garantiezeit besteht die Möglichkeit sich mit dem Servicebüro in Verbindung zu setzen, um eine kostengünstige Reparatur/Austausch zu vereinbaren.

**Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.
Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.**

Ausschluss:

Die Garantie bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden sind. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden.

Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an:

Service Aldi

Voor de Blanken 21

NL-7963 RP Ruinen

☎ Tel. nederlandstalig: +32 (0)78 151085

☎ Tel. francophone: +32 (0)78 151084

☎ (+32) (0)78 054014

✉ service@einhell.be

Sommaire

1. Consignes de sécurité.....	20
2. Description de l'appareil et contenu de la livraison	22
3. Utilisation conforme à l'affectation.....	23
4. Caractéristiques techniques.....	23
5. Avant la mise en service.....	24
6. Fonctionnement	25
7. Nettoyage, maintenance, entreposage et commande de pièces de rechange	26
8. Mise au rebut et recyclage	29
9. Recherche d'erreurs.....	30
10. Garantie.....	31

Danger !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veuillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veuillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité**Danger !**

Veillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Tout non-respect des consignes de sécurité et instructions peut provoquer une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour une consultation ultérieure.

1. Cette machine peut provoquer de graves blessures ! Lisez minutieusement le mode d'emploi afin d'assurer un comportement correct :
 - de la préparation
 - de l'entretien
 - du démarrage et de la dépose de la machine
 Familiarisez-vous avec toutes les pièces de réglage et prenez connaissance des consignes permettant d'employer la machine dans les règles de l'art.
2. Les enfants ne doivent jamais utiliser le taille-haies.
3. Attention aux câbles apparents.
4. L'utilisation du taille-haie doit être évitée lorsque des personnes se trouvent à proximité, en particulier lorsqu'il s'agit d'enfants.
5. Portez des vêtements adéquats ! Ne portez aucun vêtement lâche ni bijou étant donné que ceux-ci pourraient être happés par des pièces en mouvement. Il est conseillé de porter des gants rigides, des chaussures antidérapantes, et des lunettes protectrices.
6. Il faut arrêter le moteur ou retirer la fiche de contact avant :
 - le nettoyage ou l'évacuation d'un blocage ;
 - la vérification, l'entretien ou les travaux sur la machine ;
 - lors du réglage de la position de travail du dispositif de découpage ;
 - lorsqu'on laisse le taille-haies sans surveillance.
7. Si l'angle du dispositif de découpage et/ou la longueur de la tige sont ajustables, il ne faut pas tenir les lames lorsque la position de travail du dispositif de découpage est réglée. Assurez-vous toujours que le dispositif de découpage se trouve bien dans la position de travail conforme aux spécifications avant de démarrer le moteur ou de brancher le connecteur au secteur.
8. Pendant le fonctionnement de la machine, il faut toujours prendre une position d'arrêt, surtout si l'on utilise des marches ou une échelle.
9. Faites attention en manipulant du carburant : il est facilement inflammable et ses vapeurs sont explosives. Il est préférable de respecter les points suivants :
 - utilisez exclusivement des réservoirs spécialement prévus à cet effet ;
 - ne dévissez jamais le bouchon du réservoir à carburant et ne faites jamais le plein d'essence lorsque le moteur est chaud ou en marche. Laissez le moteur refroidir avant de faire le plein et faites refroidir les pièces d'échappement ;
 - ne fumez pas ;
 - faites le plein uniquement à l'air libre ;
 - ne stockez jamais le taille-haies ou le réservoir à

carburant dans une pièce dans laquelle se trouve une flamme nue, comme p. ex. un chauffe-eau ;
- si de l'essence s'est échappée, n'essayez surtout pas de faire démarrer le moteur, mais éloignez tout d'abord la machine de l'endroit sali avant de la faire démarrer ;

- lorsque vous vidangez le réservoir, faites-le toujours à l'air libre ;
- ne respirez pas les vapeurs d'essence, elles sont toxiques.

10. Ne réparez pas la machine à moins que vous ne soyez spécialement formé à le faire.
11. N'utilisez pas la machine si son dispositif de coupe est endommagé ou trop usé.
12. Veillez -pour minimiser les risques d'incendie- à ce que le moteur et le silencieux soient exempts de tout dépôt, feuillage ou lubrifiant ayant fuit.
13. Le bruit au poste de travail peut dépasser 85 dB(A). Dans ce cas, des mesures antibruit et de protection de l'ouïe sont nécessaires à l'opérateur/opératrice.
14. Assurez-vous que toutes les poignées et tous les dispositifs de sécurité soient montés au moment de l'emploi. N'essayez jamais d'utiliser une machine incomplète ou une machine ayant été transformée sans autorisation.
15. Utilisez toujours les deux mains si un taille-haies est doté de plusieurs poignées.
16. Lors du transport ou de l'entreposage, le dispositif de coupe doit toujours être recouvert de la protection correspondante.
17. Attention ! Ce taille-haies convient à tailler des haies, des buissons et des broussailles. Tout autre emploi non autorisé expressément dans ce mode d'emploi peut entraîner des dommages du taille-haies et représenter un risque grave pour l'opérateur.
18. S'il est nécessaire de mettre la machine immédiatement hors circuit, mettez l'interrupteur Marche/arrêt sur "Stop" ou „0“.
19. Familiarisez-vous avec votre environnement et veillez aux risques probables que vous pourriez ne pas entendre en raison du bruit de la machine.
20. Si le dispositif de découpage touche un corps étranger ou si le bruit de fonctionnement augmente ou encore si le taille-haies devait se mettre à vibrer de façon inhabituelle, mettez le moteur hors circuit et attendez que le taille-haies s'arrête complètement. Tirez la cosse de la bougie d'allumage et prenez les mesures suivantes :
 - contrôlez pour détecter des dommages éventuels ;
 - contrôlez si des pièces sont détachées et fixez-les ;
 - remplacez les pièces endommagées par des pièces de même qualité ou faites-les réparer.
21. Il faut arrêter le moteur avant :
 - le nettoyage ou l'évacuation d'un blocage ;
 - la vérification, l'entretien ou les travaux sur le taille-haies ;
 - le réglage de la position de travail du dispositif de découpage ;
 - lorsqu'on laisse le taille-haies sans surveillance.

Consignes de sécurité supplémentaires

1. Conservez la machine dans un endroit sûr. Ouvrez tout d'abord précautionneusement la fermeture du réservoir afin de faire s'échapper toute pression qui aurait pu se former dans le réservoir.
2. Faites démarrer la machine au moins à 3 m de l'endroit où se trouve le réservoir pour éviter tout risque possible d'incendie.
3. Maintenez les poignées sèches, propre et exempt de mélange d'essence, d'huile et de graisse.
4. N'utilisez aucun autre combustible que celui recommandé dans le mode d'emploi. Respectez toujours les instructions du chapitre "Combustible et huile" du mode d'emploi. N'utilisez jamais d'essence pure mais plutôt le mélange essence/huile

préconisé. Sinon, cela entraînerait des dommages durables sur la machine et rendrait la garantie du producteur caduque.

5. N'utilisez pas l'appareil sans silencieux et/ou protection pour le silencieux.
6. Ne touchez jamais le silencieux après avoir utilisé l'appareil. Avant de commencer des travaux d'entretien ou de réglage de l'appareil, laissez-le toujours refroidir pendant un certain temps.
7. N'utilisez jamais le taille-haies à proximité de liquides ou gaz inflammables. Il pourrait en résulter une explosion et/ou un incendie.
8. Mettez l'appareil hors circuit avant de le poser au sol.
9. Contrôlez régulièrement si toutes les vis et fermetures tiennent correctement et resserrez-les le cas échéant. N'utilisez jamais l'appareil s'il n'est pas suffisamment réglé, pas entièrement monté ou pas sûrement.
10. Enlevez toujours tout objet de la zone de travail (bouteilles, pierres, etc.). Des objets battants peuvent entraîner des blessures graves de l'utilisateur ou des personnes tout autour ainsi que des dommages de l'appareil. Si vous rencontrez un objet par mégarde, mettez la machine immédiatement hors circuit et examinez-la. Ne travaillez jamais avec une machine endommagée ou cassée.
11. Il est interdit de modifier quoi que ce soit sur aucun des composants, ni d'en enlever ou d'en rajouter. Ceci pourrait entraîner des blessures ou dommages sur l'appareil et rendre la garantie du producteur caduque.
12. N'utilisez pas l'appareil si vous êtes fatigué(e). Prévoyez toujours des pauses lorsque vous travaillez longtemps.
13. N'utilisez pas l'appareil lorsque vous avez pris de l'alcool, des drogues ou des médicaments forts.

14. Maintenez l'appareil toujours des deux mains, de façon que le pouce et les doigts entourent les poignées.
15. Utilisez l'appareil uniquement à l'air libre. Les gaz d'échappement sont toxiques.

Explication de la plaque signalétique sur l'appareil (Voir figure 17)

1. Avertissement !
2. Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi !
3. Lame aiguisée ! Tenez toujours vos mains et pieds éloignés des lames.
4. Portez des protections pour les yeux et l'ouïe!
5. Portez des gants de protection !
6. Portez des chaussures rigides !
7. Surface brûlante. Ne touchez pas les pièces d'échappement, le carter d'engrenages ou le cylindre qui sont brûlants. Vous pourriez vous brûler. Ces pièces deviennent extrêmement chaudes lorsqu'elles fonctionnent et restent brûlantes même lorsque l'appareil a été mis hors service.
8. Gardez une distance d'au moins 15 m par rapport aux autres personnes.

2. Description de l'appareil et contenu de la livraison

2.1 Description de l'appareil (figure 1/2/3)

1. Lame de coupe
2. Recouvrement de protection de la lame de coupe
3. Ecran protecteur
4. Poignée avant
5. Levier étrangleur
6. Interrupteur Marche/Arrêt
7. Tournevis
8. Levier d'arrêt pour poignée tournante

9. Pompe à carburant (Primer)
10. Couvercle du filtre à air
11. Poignée de démarrage
12. Poignée arrière
13. "Libération" de l'accélérateur
14. Accélérateur
15. Recouvrement du silencieux
16. Réservoir à mélange de carburants
17. Crosse de bougie d'allumage
18. Clé à bougie
19. Recouvrement de lame
20. Flacon d'huile/essence

2.2 Volume de livraison

- Ouvrez l'emballage et prenez l'appareil en le sortant avec précaution de l'emballage.
- Retirez le matériel d'emballage tout comme les sécurités d'emballage et de transport (s'il y en a).
- Vérifiez si la livraison est bien complète.
- Contrôlez si l'appareil et ses accessoires ne sont pas endommagés par le transport.
- Conservez l'emballage autant que possible jusqu'à la fin de la période de garantie.

Attention !

L'appareil et le matériel d'emballage ne sont pas des jouets ! Il est interdit de laisser des enfants jouer avec des sacs et des films en plastique et avec des pièces de petite taille. Ils risquent de les avaler et de s'étouffer !

- Mode d'emploi d'origine

3. Utilisation conforme à l'affectation

Attention ! Ce taille-haies convient à tailler des haies, des buissons et des broussailles.

La machine doit exclusivement être employée conformément à son affectation. Chaque utilisation allant au-delà de cette affectation est considérée comme non conforme. Pour les dommages en résultant ou les blessures de tout genre, le producteur décline toute responsabilité et l'opérateur/l'exploitant est responsable.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

4. Caractéristiques techniques

Type de moteur :Moteur deux temps ;
refroidi par air ; cylindre chromé
 Puissance du moteur (maxi.) : 0,9 kW/ 1,25 CV
 Cylindrée :25,4 cm³
 Vitesse de rotation à
 vide du moteur :3050 ± 350 tr/min
 Vitesse moteur maxi. : 8500 tr/min
 Poids (réservoir vide) :6,2 kg
 Longueur de coupe :55 cm
 Puissance de coupe (maxi.) : 22 mm
 Bougie d'allumage : NHSP LD L8RTF
 Vitesse de découpage maxi. : 1650 coupes/mn

Danger !**Bruit et vibration**

Les valeurs de bruit et de vibration ont été déterminées conformément à la norme ISO 3744, ISO 11201.

Niveau de pression acoustique L_{pA}	96,4 dB(A)
Imprécision K_{pA}	3 dB
Niveau de puissance acoustique L_{WA}	107,2 dB(A)
Imprécision K_{WA}	3 dB

Portez une protection acoustique.

L'exposition au bruit peut entraîner la perte de l'ouïe.

Valeur d'émission des vibrations (poignée avant)

$$a_h = 6,02 \text{ m/s}^2$$

Valeur d'émission des vibrations (poignée arrière)

$$a_h = 4,77 \text{ m/s}^2$$

$$\text{Insécurité } K = 1,5 \text{ m/s}^2$$

La valeur d'émission de vibration a été mesurée selon une méthode d'essai normée et peut être modifiée, en fonction du type d'emploi de l'outil électrique ; elle peut dans certains cas exceptionnels être supérieure à la valeur indiquée.

La valeur d'émission de vibration indiquée peut être utilisée pour comparer un outil électrique à un autre.

La valeur d'émission de vibration indiquée peut également être utilisée pour estimer l'altération au début.

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !

- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.

- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.
- Portez des gants.

Prudence !**Risques résiduels**

Même en utilisant cet outil électrique conformément aux prescriptions, il reste toujours des risques résiduels. Les dangers suivants peuvent apparaître en rapport avec la construction et le modèle de cet outil électrique :

1. Lésions des poumons si aucun masque anti-poussière adéquat n'est porté.
2. Déficience auditive si aucun casque anti-bruit approprié n'est porté.

5. Avant la mise en service**5.1 Montage**

Le taille-haies est déjà monté. Il ne nécessite aucun travail de montage.

Pour un guidage plus facile, l'appareil est équipé d'une poignée rotative qui peut être ajustée selon les exigences sur les positions $-90^\circ/0^\circ/+90^\circ$. Pour cela, appuyez sur le levier (fig. 5/pos. B) vers le bas, tournez la poignée rotative dans la position souhaitée et laissez le levier s'enclencher de nouveau vers le haut. Les différentes positions réglables facilitent les travaux au-dessus de la tête ou à d'autres endroits difficilement accessibles.

Attention : le réglage de la poignée rotative doit être effectué uniquement à moteur éteint.

5.2 Carburant et huile

Carburants recommandés

Utilisez uniquement un mélange fait d'essence normale sans plomb et d'une huile spéciale moteur à 2 temps. Mélangez le carburant comme indiqué dans le tableau de mélange de carburant.

Attention : n'utilisez jamais de mélange de carburant ayant été stocké plus de 90 jours.

Attention : N'utilisez aucune huile 2 temps dans le rapport de mélange recommandé de 100:1. Le producteur décline toute responsabilité en cas de lubrification insuffisante qui entraînerait un dommage du moteur.

Attention : Pour le transport et le stockage de carburant, utilisé exclusivement les réservoirs prévus et homologués à cet effet.

Remplacez respectivement de la bonne quantité d'essence et d'huile deux temps dans la bouteille de mélange ci-jointe (voir l'échelle imprimée). Secouez ensuite bien la bouteille.

5.3 Tableau de mélange du carburant :

Mélanger : 40 parts d'essence pour une part d'huile

Essence	Huile deux temps
1 litre	25 ml
5 litres	125 ml

6. Fonctionnement

Veillez respecter les directives légales relatives à l'ordonnance de la protection contre le bruit. Elles peuvent différer d'un endroit à l'autre.

Utilisez et faites démarrer l'appareil uniquement à l'air libre, dans des zones bien aérées, afin de réduire le danger de blessures par des gaz toxiques.

6.1 Faire démarrer le moteur froid (fig. 1-5)

Remplissez le réservoir de la quantité correcte de mélange essence/huile.

1. Placez l'appareil sur une surface dure et plane.
2. Appuyez 10 x sur la pompe à carburant (primer) (fig. 1/pos. 9).
3. Commutez l'interrupteur marche/arrêt (fig. 3/pos. 6) sur « I ».
4. Mettre le levier étrangleur (fig. 1/pos. 5) sur I \blacktriangledown I.
5. Tenez fermement l'appareil et tirez le cordon de démarrage (fig. 1/pos. 11) jusqu'à la première résistance. Maintenant tirez le cordon de démarrage 5x d'un coup sec.
6. Mettre le levier étrangleur (fig. 1/pos. 5) sur I \blacklozenge I.
Lorsque le moteur est démarré, le faire chauffer env. 10 sec.
7. Si le moteur ne démarre pas, recommencez les étapes 4-6.

A noter : si le moteur ne démarre toujours pas au bout de plusieurs essais, veuillez lire le paragraphe « élimination des erreurs ».

A noter : tirez toujours le cordon du démarreur de façon rectiligne. Si vous le tirez en lui faisant faire un angle, une friction aura lieu au niveau de l'œillet. Ce frottement écorche le cordon qui s'use plus vite.

6.2 Faire démarrer le moteur lorsqu'il est chaud (l'appareil n'est pas resté plus de 15-20 min à l'arrêt)

1. Placez l'appareil sur une surface dure et plane.
2. Positionnez l'interrupteur marche/arrêt sur « I ».
3. Tenez fermement l'appareil par la poignée avant, de la main gauche et avec la main droite, tirez le cordon de démarrage jusqu'à la première résistance (env. 10 cm). Maintenant, tirez fortement sur le cordon de démarrage. L'appareil doit démarrer au bout de 1 à 2 essais. Si la machine ne démarre toujours pas au bout de 6 essais, recommencez les étapes 1 à 6 avec un démarrage à froid.

6.3 Mettre le moteur hors circuit

Suite des étapes pour un arrêt d'urgence :

S'il est nécessaire de mettre la machine immédiatement hors circuit, mettez l'interrupteur Marche/arrêt sur "Stop" ou "0".

Suite d'étapes normale :

Relâchez l'accélérateur et attendez jusqu'à ce que le moteur passe en vitesse de marche à vide. Mettez ensuite l'interrupteur Marche / Arrêt sur „Stop“ ou encore „0“.

6.4 Consignes de travail

Ne laissez pas la machine tourner à petite vitesse pendant le démarrage ou pendant la coupe.

Couper une végétation dense : Le plus effectif est un mouvement large et étendu en guidant les lames du couteau directement à travers les branches. Une légère inclinaison de la lame vers le bas, dans le sens du mouvement donne la meilleure coupe.

Pour obtenir une hauteur de haie régulière, il est recommandé de tendre un fil comme repère le long de l'arête de la haie. Les branches le dépassant sont alors

coupées. (fig. 6)

Découper une haie latéralement : Les surfaces latérales d'une haie doivent être coupées en effectuant des mouvements en forme d'arc de bas en haut. (fig. 7)

Attention : En fonction du type de taille-haies avec lequel vous travaillez, il est possible que le moteur s'arrête pendant une coup latérale prolongée si le réservoir n'est pas complètement plein.

7. Nettoyage, maintenance, entreposage et commande de pièces de rechange

7.1 Nettoyage

- Maintenez les dispositifs de protection, les fentes à air et le carter de moteur aussi propres (sans poussière) que possible. Frottez l'appareil avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à basse pression.
- Nous recommandons de nettoyer l'appareil directement après chaque utilisation.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et un peu de savon. N'utilisez aucun produit de nettoyage ni détergeant; ils pourraient endommager les pièces en matières plastiques de l'appareil. Veillez à ce qu'aucune eau n'entre à l'intérieur de l'appareil.

7.2 Maintenance

Mettez toujours le taille-haies hors circuit avant tout travail d'entretien et retirez la cosse de la bougie d'allumage.

1. Les lames sont de grande qualité, en acier trempé. Lorsque le taille-haie est utilisé normalement, il n'est pas besoin de les aiguiser. Si par mégarde, vous rencontrez un fil métallique, du verre ou

d'autres objets solides, il est possible que cela occasionne une encoche sur la lame. Il n'est pas nécessaire d'éliminer l'encoche tant qu'elle n'altère pas au mouvement de la lame. Si toutefois, cela devait altérer le mouvement, mettez la machine hors circuit et prenez une lime ou une pierre à limer pour éliminer l'encoche. Veillez à ce que la lame de coupe soit toujours bien huilée (voir fig. 8).

2. Si vous faites tomber le taille-haies, contrôlez s'il a été détérioré. En cas d'endommagement, veuillez contacter un service après-vente dûment autorisé ou envoyez l'appareil à la société iSC-GmbH pour le faire réparer.
3. Nettoyez la machine uniquement lorsqu'elle est hors circuit. Utilisez exclusivement du savon doux et un chiffon humide pour la nettoyer. Ne laissez jamais de liquide s'immiscer dans la machine. N'utilisez jamais de nettoyant corrodant.

7.2.1 Maintenance du filtre à air (fig. 9-11)

Les filtres à air encrassés réduisent la puissance motrice en raison d'une aménée d'air au carburateur trop réduite.

Des contrôles réguliers sont par conséquent indispensables. Il faut contrôler le filtre à air toutes les 25 heures de service et le nettoyer le cas échéant. Si l'air est très chargé de poussière, contrôlez plus souvent le filtre à air.

1. Retirez le couvercle du filtre à air (fig. 9-10)
2. Sortez l'élément filtrant (fig. 11)
3. Nettoyez l'élément filtrant en tapotant dessus ou en soufflant dessus.
4. Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

Attention : Ne nettoyez jamais le filtre avec de l'eau ni avec des solvants inflammables. Nettoyez le filtre à air avec de l'air comprimé ou en tapotant dessus.

7.2.2 Maintenance des bougies d'allumage (fig. 12-14)

Distance explosive des bougies d'allumage = 0,6 - 0,7 mm). Serrez la bougie d'allumage avec 14,7 - 21,5 Nm.

Contrôlez la bougie d'allumage pour la première fois au but de 10 heures de service. Repérez les encrassements et nettoyez-les le cas échéant à l'aide d'une brosse à fils de cuivre. Effectuez ensuite une maintenance de la bougie d'allumage toutes les 50 heures de service.

1. Retirez la cosse de bougie d'allumage (fig. 13) avec un mouvement rotatif.
2. Retirez la bougie d'allumage (fig. 14) avec la clé à bougie ci-jointe.
3. Le montage est effectué dans l'ordre inverse des étapes.

7.2.3 Maintenance du filtre à air (fig. 15)

Il faut effectuer un graissage de l'engrenage chaque année avant le début de la saison par le raccord fileté de graissage (fig. 15/pos. A). Pour ce faire, placez une presse à graisse sur le raccord fileté de graissage et effectuez environ trois pressions pour faire entrer dans l'engrenage une graisse à machine courante dans le commerce. Si vous utilisez l'appareil très souvent, il faut effectuer plus souvent un graissage.

7.2.4 Réglages du carburateur

Attention ! Les réglages du carburateur doivent uniquement être entrepris par un service après-vente dûment autorisés.

Réglage de la vitesse à l'arrêt :

Attention ! Réglez la vitesse à l'arrêt lorsque l'appareil est encore chaud.

Si l'appareil se met hors circuit lorsque le levier de l'accélérateur n'est pas actionné et que toutes les causes ont été exclues conformément au chapitre 9 « Elimina-

tion des erreurs », c'est qu'il est nécessaire de réajuster la vitesse à l'arrêt. Tournez la vis de vitesse à l'arrêt (fig. 16/pos. A) dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que l'appareil fonctionne correctement à vide.

Si la vitesse à l'arrêt est si élevée que les lames ne s'arrêtent pas, il faut alors diminuer la vitesse à l'arrêt en tournant la vis de vitesse à l'arrêt vers la gauche (fig. 16/pos. A) jusqu'à ce que les lames s'arrêtent.

7.3 Stockage

Attention : Une erreur pendant que vous suivez ces étapes peut entraîner des dépôts sur la paroi intérieure de l'accélérateur, ce qui à son tour entraîne un démarrage difficile ou un dommage durable sur la machine.

1. Effectuez tous les travaux d'entretien.
2. Faites couler le carburant du réservoir (utilisez à ce propos une pompe à essence en plastique courante achetée dans un magasin d'accessoires de construction).
3. Une fois le combustible sorti, faites démarrer la machine.
4. Laissez la machine fonctionner à vide jusqu'à ce qu'elle s'arrête. Cela nettoie le carburateur de tout reste de combustible.
5. Faites refroidir la machine. (env. 5 minutes)
6. Retirez la bougie d'allumage (voir point 7.2.2).
7. Remplissez une cuiller à café d'huile à moteur 2 temps dans la chambre d'explosion. Tirez quelques fois précautionneusement le cordon de démarrage pour humidifier les composants intérieurs d'huile. Remontez la bougie d'allumage.
8. Nettoyez le boîtier externe de la machine.
9. Conservez la machine dans un endroit frais et sec hors de portée de sources d'inflammation et de substances inflammables.

10. Lors du transport ou de l'entreposage, le dispositif de découpage du taille-haies doit toujours être recouvert de la protection du dispositif de découpage.

Les engrais ou autres produits chimiques pour jardins comprennent fréquemment des substances qui accélèrent la corrosion des métaux. N'entreposez pas la machine à proximité d'engrais ou d'autres agents chimiques.

Remise en service

1. Retirez la bougie d'allumage.
2. Tirez plusieurs fois le cordon de démarrage pour nettoyer la chambre d'explosion de tout résidu d'huile.
3. Nettoyez les contacts de la bougie d'allumage ou montez une nouvelle bougie d'allumage.
4. Remplissez le bac. Voir chapitre Combustible et huile.
5. Effectuez les étapes 1 à 7 du point "Lancer le moteur froid".

7.4 Commande de pièces de rechange

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

8. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduit dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Les appareils défectueux ne doivent pas être jetés dans les poubelles domestiques. Pour une mise au rebut conforme à la réglementation, l'appareil doit être déposé dans un centre de collecte approprié. Si vous ne connaissez pas de centre de collecte, veuillez vous renseigner auprès de l'administration de votre commune.

9. Recherche d'erreurs

Dérangement	Cause probable	Élimination
L'appareil ne démarre pas.	<ul style="list-style-type: none"> - Manière de procéder incorrecte pendant le démarrage. - Bougie d'allumage encrassée ou humide - Mauvaise régulation du carburateur 	<ul style="list-style-type: none"> - Respectez les instructions de démarrage - Nettoyez la bougie d'allumage ou remplacez-la par une nouvelle. - Demandez au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société ISC-GmbH.
L'appareil démarre mais n'atteint pas sa pleine puissance.	<ul style="list-style-type: none"> - Mauvais réglage du levier étrangleur - Encrassement du filtre à air - Mauvaise régulation du carburateur 	<ul style="list-style-type: none"> - Mettre le levier étrangleur sur « \blacklozenge ». - Nettoyez le filtre à air - Demandez conseil au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société ISC-GmbH.
Le moteur ne fonctionne pas régulièrement	<ul style="list-style-type: none"> - Écart incorrect entre les électrodes de la bougie d'allumage - Mauvaise régulation du carburateur 	<ul style="list-style-type: none"> - Nettoyez la bougie d'allumage et réglez l'écart entre les électrodes ou montez une nouvelle bougie d'allumage. - Demandez au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société ISC-GmbH.
Le moteur fume trop	<ul style="list-style-type: none"> - Mauvais mélange de carburant - Mauvaise régulation du carburateur 	<ul style="list-style-type: none"> - Utilisez un mélange correct de carburant (voir le tableau de mélange de carburant) - Demandez au service après vente autorisé ou envoyez l'appareil à la société ISC-GmbH.

Toute réimpression ou autre reproduction de la documentation et des papiers joints aux produits, même sous forme d'extraits, est uniquement permise une fois l'accord explicite de l'ISC GmbH obtenu.

Sous réserve de modifications techniques

10. Garantie

Nous fournissons une garantie de 3 ans pour l'appareil décrit dans le mode d'emploi, en cas de vice de notre produit. Le délai de 3 ans commence avec la transmission du risque ou la prise en charge de l'appareil par le client. La condition de base pour le faire valoir de la garantie est un entretien en bonne et due forme, conformément au mode d'emploi, tout comme une utilisation de notre appareil selon l'application prévue.

Vous conservez bien entendu les droits de garantie légaux pendant ces 3 ans.

La garantie est valable pour l'ensemble de la République Fédérale d'Allemagne ou des pays respectifs du partenaire commercial principal en complément des prescriptions légales locales. Veuillez noter l'interlocuteur du service après-vente compétent pour votre région ou l'adresse mentionnée ci-dessous.

Service Aldi

Voor de Blanken 21

NL-7963 RP Ruinen

☎ Tel. nederlandstalig: +32 (0)78 151085

☎ Tel. francophone: +32 (0)78 151084

☎ (+32) (0)78 054014

✉ service@einhell.be

Inhoudsopgave

1. Veiligheidsaanwijzingen.....	33
2. Beschrijving van het gereedschap en leveringsomvang ...	35
3. Reglementair gebruik.....	36
4. Technische gegevens	36
5. Vóór inbedrijfstelling	37
6. Gebruik.....	38
7. Reiniging, onderhoud, opbergen en bestellen van wisselstukken	39
8. Verwijdering en recyclage	41
9. Foutopsporing	42
10. Garantie.....	43

Gevaar!

Bij het gebruik van toestellen dienen enkele veiligheidsmaatregelen te worden nageleefd om lichamelijk gevaar en schade te voorkomen. Lees daarom deze handleiding / veiligheidsinstructies zorgvuldig door. Bewaar deze goed zodat u de informatie op elk moment kunt terugvinden. Mocht u dit toestel aan andere personen doorgeven, gelieve dan deze handleiding / veiligheidsinstructies mee te geven. Wij zijn niet aansprakelijk voor ongevallen of schade die te wijten zijn aan niet-naleving van deze handleiding en van de veiligheidsinstructies.

1. Veiligheidsaanwijzingen**Gevaar!****Lees alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen.**

Nalatigheden bij de inachtneming van de veiligheidsinstructies en aanwijzingen kunnen elektrische schok, brand en/of zware letsels tot gevolg hebben. **Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor de toekomst.**

1. Dit gereedschap kan ernstige verwondingen veroorzaken! Lees de handleiding voor een correcte omgang zorgvuldig voor:
 - het klaarmaken
 - het onderhouden
 - het starten en stopzetten van het gereedschap.
 Maakt u zich vertrouwd met alle afstelelementen en met het correcte gebruik van het gereedschap.
2. Kinderen mogen de heggenschaar nooit gebruiken.
3. Let op bovengrondse stroomleidingen.
4. Van een gebruik van de heggenschaar ziet u best af als personen, vooral kinderen, in de buurt verblijven.
5. Draag gepaste kleding! Draag geen wijde kleding of sieraden, omdat die door bewegende delen kunnen worden gegrepen. Het is aan te bevelen vaste handschoenen, slipvaste schoenen en een veiligheidsbril te dragen.
6. De motor dient stop te worden gezet of de netstekker dient uit het stopcontact te worden verwijderd voordat u:
 - het toestel schoonmaakt of een blokkering verhelpt;
 - de machine controleert, onderhoud of er werkzaamheden op verricht;
 - de werkpositie van de snij-inrichting afstelt;
 - als u de heggenschaar onbeheerd achter laat.
7. Indien op de heggenschaar de hoek van de snij-inrichting en/of de lengte van de schacht verstelbaar zijn mogen de messen niet vast worden gehouden terwijl u de werkstand van de snij-inrichting afstelt. Vergewis u er zich steeds van dat de snij-inrichting naar behoren in de opgegeven werkstand bevindt voordat u de motor start of de stekker het stopcontact in steekt.
8. Terwijl u met het gereedschap werkt dient u altijd een veilige standpositie in te nemen, vooral als u opstapjes of een ladder gebruikt.
9. Ga met brandstof zorgvuldig om; de brandstof is licht ontvlambaar en de dampen zijn explosief. Het is aan te raden onderstaande punten in acht te nemen:
 - Gebruik alleen vaten die voor brandstof zijn voorzien.
 - Nooit de tankdop verwijderen of benzine bijvullen als de motor draait of warm is. Laat de motor en de onderdelen van de uitlaat afkoelen voordat u benzine bijvult.
 - Rook niet.
 - Tank alleen in open lucht.
 - Berg de heggenschaar of het brandstofreservoir nooit in een ruimte op waar er zich een open vlam in bevindt, zoals b.v. een warmwaterbereider.

- Indien benzine overgelopen is probeer niet de motor te starten maar verwijder de machine vóór het starten van het door benzine vervuilde vlak.
 - Indien de tank wordt leeggemaakt moet dit in open lucht gebeuren.
 - Adem de brandstofdampen niet in, ze zijn giftig.
10. Verricht geen herstellingen op het gereedschap tenzij u ervoor opgeleid bent.
 11. Gebruik het toestel niet met een beschadigde of te ver versleten snij-inrichting.
 12. Om brandgevaar te voorkomen dient u er op te letten dat de motor en de geluidsdemper vrij zijn van aankoelingen, lof of ontsnappend smeermiddel.
 13. De geluidsontwikkeling kan op de werkvloer 85 dB(A) overschrijden. In dit geval zijn geluidswerende en het gehoor beschermende maatregelen voor de bediener vereist.
 14. Vergewis u er zich steeds van dat alle handgrepen en veiligheidsinrichtingen aangebracht zijn als u met het gereedschap werkt. Probeer nooit een onvolledig gereedschap of een gereedschap met niet toegestane veranderingen te gebruiken.
 15. Gebruik steeds beide handen als een heggenschaar van meer dan één handgreep is voorzien.
 16. Tijdens het transport of opbergen dient de snij-inrichting altijd met de daarvoor voorziene bescherming te worden afgedekt.
 17. Let op! Deze heggenschaar is geschikt voor het snoeien van heggen, struiken en heesters. Elk ander gebruik dat in deze handleiding niet uitdrukkelijk is toegestaan kan aan de heggenschaar schade berokkenen en de gebruiker ernstig in gevaar brengen.
 18. Wanneer het nodig is het gereedschap onmiddellijk te stoppen brengt u de AAN/UIT-schakelaar naar de stand "stop" of "0".
 19. Maakt u zich vertrouwd met uw omgeving en let op mogelijke gevaren die u wegens het lawaai van het gereedschap eventueel niet kunt horen.
 20. Indien de snij-inrichting een vreemd lichaam raakt of mochten de bedrijfsgeluiden toenemen of als de heggenschaar ongewoon sterk trilt dient u de motor af te zetten en de heggenschaar tot stilstand te laten komen. Trek de bougiestekker af van de bougie en neem de volgende maatregelen:
 - controleer het toestel op schade,
 - ga na of er stukken los zijn gekomen en maak alle los zittende onderdelen vast,
 - laat beschadigde componenten tegen gelijkwaardige onderdelen vervangen of herstellen.
 21. De motor moet worden afgezet voordat u:
 - het toestel schoonmaakt of een blokkering verhelpt,
 - de heggenschaar controleert, onderhoudt of er werkzaamheden op verricht,
 - de werkpositie van de snij-inrichting afstelt,
 - als u de heggenschaar onbeheerd achter laat.

Aanvullende veiligheidsvoorschriften

1. Bewaar het gereedschap op een veilige plaats. Draai de tankdop voorzichtig open om elke druk af te laten die zich in de tank zou kunnen hebben opgebouwd.
2. Start het gereedschap minstens op een afstand van 3 m van de tankplaats teneinde mogelijk brandgevaar te vermijden.
3. Handgrepen dienen droog, schoon en vrij van benzinemengeling, olie en vet te worden gehouden.
4. Gebruik geen andere brandstof dan in de handleiding aanbevolen. Neem steeds de instructies in het hoofdstuk "brandstof en olie" van de handleiding in acht. Gebruik nooit zuivere benzine maar de voorgeschreven benzine-oliemengeling. Anders zou permanente schade aan het gereedschap worden berokkend en zou de garantie van de fabrikant vervallen.
5. Gebruik het gereedschap niet zonder geluidsdemper en/of scherm voor de geluidsdemper.

6. Raak nooit de geluiddemper nadat u het gereedschap hebt gebruikt. Laat het gereedschap steeds een tijdje afkoelen voordat u er onderhoudswerkzaamheden of afstellingen verricht.
7. Gebruik de heggenschaar niet in de buurt van ontvlambare vloeistoffen of gassen. Dit zou een ontploffing en/of brand tot gevolg kunnen hebben.
8. Zet de motor van het gereedschap af voordat u het neerzet.
9. Controleer regelmatig of alle schroeven en sluitingen goed vast zitten en haal ze, indien nodig, aan. Gebruik het gereedschap nooit als het niet naar behoren is afgesteld en volledig en veilig is gemonteerd.
10. Ontdoe de werkplaats steeds van voorwerpen zoals flessen, stenen enz. Aanslaande voorwerpen kunnen ernstige verwondingen van de gebruiker of ernaast staande personen veroorzaken en schade aan het gereedschap berokkenen. Werd een voorwerp per ongeluk geraakt, dient u de motor van het gereedschap meteen stop te zetten en het gereedschap op schade te controleren. Werk nooit met een beschadigd of defect gereedschap.
11. U mag aan geen onderdeel van dit gereedschap dingen veranderen, verwijderen of toevoegen. Dit zou verwondingen kunnen veroorzaken of aan het gereedschap schade kunnen berokkenen en de garantie van de fabrikant zou vervallen.
12. Gebruik het gereedschap niet als u moe bent, evenmin gedurende langere tijd zonder tussenpozen.
13. Gebruik het gereedschap niet als u alcohol, drugs of sterke geneesmiddelen hebt ingenomen.
14. Hou het gereedschap steeds met beide handen vast zodat duim en vingers de grepen omsluiten.
15. Gebruik het gereedschap enkel buiten. Rookgassen zijn giftig.

Verklaring van het aanwijzingsbord op het toestel (zie fig. 17)

1. Waarschuwing!
2. Vóór inbedrijfstelling handleiding lezen!
3. Scherpe messen! Handen en voeten steeds weghouden van de messen.
4. Oog- en gehoorbeschermer dragen!
5. Veiligheidshandschoenen dragen!
6. Vast schoeisel dragen!
7. Zeer warme oppervlakken. Niet de warme uitlaatpot, de behuizing van de transmissie of de cilinder aanraken. U zou brandwonden kunnen oplopen. Deze delen worden door het gebruik zeer warm en blijven lange tijd warm ook al is het gereedschap uitgeschakeld.
8. Afstand van minstens 15 m tot andere personen in acht nemen.

2. Beschrijving van het gereedschap en leveringsomvang

2.1 Beschrijving van het gereedschap (fig. 1/2/3)

1. Snijblad
2. Beschermende afdekking snijblad
3. Beschermschild
4. Voorste handgreep
5. Choke hendel
6. AAN/UIT-schakelaar
7. Schroevendraaier
8. Grendelknop voor draaigreep
9. Brandstofpomp (primer)
10. Luchtfilterafdekking
11. Starterhandgreep
12. Achterste handgreep
13. „Loszetten“ gashendel
14. Gashendel

15. Geluidsdemperafdekking
16. Tank voor brandstofmengeling
17. Bougiestekker
18. Bougiesleutel
19. Zwaardafdekking
20. Olie/benzine mengfles

2.2 Leveringsomvang

- Open de verpakking en neem het toestel voorzichtig uit de verpakking.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal alsmede verpakkings-/transportbeveiligingen (indien aanwezig).
- Controleer of de leveringsomvang compleet is.
- Controleer het toestel en de accessoires op transportschade.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot het verloop van de garantieperiode.

Gevaar!

Het toestel en het verpakkingsmateriaal zijn geen speelgoed voor kinderen! Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine stukken spelen! Er bestaat inslik- en verstikkingsgevaar!

- Originele handleiding

3. Reglementair gebruik

Let op! Deze heggenschaar is geschikt voor het snoeien van heggen, struiken en heesters.

De machine mag slechts voor werkzaamheden worden gebruikt waarvoor ze bedoeld is. Elk ander verder gaand gebruik is niet reglementair. Voor daaruit voortvloeiende schade of verwondingen van welke aard dan ook is de gebruiker/bediener, niet de fabrikant, aansprakelijk.

Wij wijzen erop dat onze gereedschappen overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Wij geven geen garantie indien het gereedschap in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt.

4. Technische gegevens

Motor type:tweetaktmotor,
 luchtgekoeld, chroomcilinder
 Motorvermogen (max.):0,9 kW / 1,25 pk
 Cilinderinhoud:25,4 cm³
 Stationair toerental motor:3050 ± 350 t/min
 Toerental motor max.: 8500 t/min.
 Gewicht (lege tank):6,2 kg
 Snijlengte:55 cm
 Snijcapaciteit (max.): 22 mm
 Bougie: NHSP LD L8RTF
 Snijnsnelheid max.: 1650 sneden/min.

Gevaar!

Geluid en vibratie

De geluids- en vibratiewaarden werden bepaald volgens ISO 3744, ISO 11201.

Geluidsdruk niveau L_{pA} 96,4 dB (A)
 Onzekerheid K_{pA} 3 dB
 Geluidsvermogen L_{WA} 107,2 dB (A)
 Onzekerheid K_{WA} 3 dB

Draag een gehoorbeschermer.

Lawaai kan aanleiding geven tot gehoorverlies.

Trillingsemissiewaarde (voorste handgreep)

$$a_h = 6,02 \text{ m/s}^2$$

Trillingsemissiewaarde (achterste handgreep)

$$a_h = 4,77 \text{ m/s}^2$$

Onzekerheid $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

De opgegeven trillingsemissiewaarde is gemeten volgens een genormaliseerde testprocedure en kan veranderen naargelang van de wijze waarop het elektrische gereedschap wordt gebruikt en in uitzonderingsgevallen boven de opgegeven waarde liggen.

De vermelde trillingsemissiewaarde kan worden gebruikt om elektrische gereedschappen onderling te vergelijken.

De vermelde trillingsemissiewaarde kan ook worden gebruikt om voor begin van de werkzaamheden de nadelige gevolgen te beoordelen.

Beperk de geluidsontwikkeling en vibratie tot een minimum!

- Gebruik enkel intacte toestellen.
- Onderhoud en reinig het toestel regelmatig.
- Pas uw manier van werken aan het toestel aan.
- Overbelast het toestel niet.
- Laat het toestel indien nodig nazien.
- Schakel het toestel uit als het niet wordt gebruikt.
- Draag handschoenen.

Voorzichtig!

Restrisico's

Er blijven altijd restrisico's over ook al wordt dit elektrisch gereedschap naar behoren bediend.

Volgende gevaren kunnen zich voordoen in verband met de bouwwijze en uitvoering van dit elektrisch gereedschap:

1. Longletsels indien geen gepaste stofmasker wordt gedragen.
2. Gehoorschade indien geen gepaste gehoorbeschermmer wordt gedragen.

5. Vóór inbedrijfstelling

5.1 Montage

De heggenschaar is kant-en-klaar gemonteerd. Er zijn geen montagewerkzaamheden nodig.

Om het gereedschap beter te kunnen geleiden is de heggenschaar voorzien van een draaigreep die u naar behoefte in de standen $-90^\circ/0^\circ/+90^\circ$ kan brengen. Trek te dien einde de hendel (fig. 5, pos. B) naar beneden, breng de draaigreep in de gewenste stand en laat dan de hendel terug naar boven vastklikken. Dankzij de verschillende instelbare standen wordt het bovenhoofds werken of het werken op andere moeilijk te bereiken plaatsen vergemakkelijkt.

Let op: Het veranderen van stand van de draaigreep mag slechts bij afgezette motor gebeuren.

5.2 Brandstof en olie

Aanbevolen brandstoffen

Gebruik alleen een mengeling van normale loodvrije benzine en speciale tweetaktmotorolie. Meng de brandstofmengeling volgens de brandstofmengtabel.

Let op! Gebruik geen brandstofmengeling die langer dan 90 dagen werd bewaard.

Let op! Gebruik geen tweetaktolie waarvoor een mengverhouding van 100 tot 1 wordt aanbevolen. Wordt door onvoldoende smering schade aan de motor berokkend, komt de motorgarantie van de fabrikant te vervallen.

Let op! Gebruik voor het transport en bewaren van brandstof alleen vaten die daarvoor voorzien en toegelaten zijn.

Giet telkens de juiste hoeveelheid benzine en tweetaktolie de bijgaande mengfles in (zie opgedrukte schaal). Schud daarna de fles flink door.

5.3 Brandstofmengtabel:

Mengmethode: 40 delen benzine op 1 deel olie

Benzine	2-takt olie
1 liter	25 ml
5 liter	125 ml

6. Gebruik

Gelieve de wettelijke bepalingen m.b.t. de verordening inzake de bestrijding van lawaai-overlast na te leven die plaatselijk kunnen verschillen.

Gebruik en start het gereedschap enkel in open lucht in goed verluchte bereiken om het lichamenlijk gevaar door giftige gassen te verminderen.

6.1 Koude motor starten (fig. 1-5)

Giet in de tank de behoorlijke hoeveelheid benzine-/oliemengeling.

1. Het toestel op een hard effen vlak plaatsen.
2. 10 keer op de brandstofpomp (primer) drukken (fig. 1, pos. 9).
3. AAN/UIT-schakelaar (fig. 3, pos. 6) naar de stand "I" brengen.
4. Choke-hendel (fig. 1, pos. 5) naar de stand I ♣ I brengen.

5. Het toestel goed vasthouden en de starterkoord (fig. 1, pos. 11) eruit trekken tot de eerste weerstand. Dan de startkabel 5x flink doorhalen.
6. Choke-hendel (fig. 1, pos. 5) naar de stand I ♣ I brengen.
Is de motor gestart, het toestel ongeveer 10 s laten warmlopen.
7. Mocht de motor niet aanslaan, herhaalt u de stappen 4 tot 6.

Opgelet! Slaat de motor ook na meerdere pogingen niet aan, gelieve het hoofdstuk "Fouten verhelpen aan de motor" te raadplegen.

Opgelet! Haal de startkoord steeds recht door. Wordt de kabel met een hoek doorgehaald, ontstaat wrijving aan het oog. Door deze wrijving wordt de koord open geschuurd en gaat sneller verslijten.

6.2 Warme motor starten (het gereedschap stond voor niet meer dan 15 à 20 min. stil)

1. Het toestel op een hard effen vlak plaatsen.
2. AAN/UIT schakelaar naar de stand "I" brengen.
3. Het gereedschap aan de voorste handgreep met de linkerhand goed vasthouden en met de rechterhand de starterkoord tot de eerste weerstand (ca. 10 cm) uittrekken. Haal dan de starterkoord flink door. Het toestel zou na 1 tot 2 keer doorhalen moeten starten. Mocht het toestel na 6 keer doorhalen nog altijd niet starten, herhaalt u de stappen 1 tot 6 beschreven onder "koude motor starten".

6.3 Motor afzetten

Stappenvolgorde bij noodstop:

Wanneer het nodig is het gereedschap onmiddellijk te stoppen brengt u de AAN/UIT-schakelaar naar de stand "stop" of "0".

Normale stappenvolgorde:

Laat de gashendel los en wacht tot de motor stationair draait. Breng dan de AAN/UIT-schakelaar naar de stand "stop" of "0".

6.4 Werkinstructies

Laat het gereedschap bij het starten of snoeien niet met een laag toerental draaien.

Snoeien voor een dichter groei: Een brede doorgehaalde beweging is het meest effectief; daarbij leidt u de messen van het zwaard rechtstreeks doorheen de takken. Het beste snoeieresultaat behaalt u door de snijkant lichtjes schuin omlaag te houden, in de richting van de bewegingen.

Teneinde de haag gelijkmatig hoog te snoeien is het aan te raden een draad als richtsnoer langs de kant van de haag te spannen. De er bovenuit stekende takken worden weggesnoeid. (Fig. 6)

Zijdelings snoeien van een haag: De zijvlakken van een haag worden met boogvormige bewegingen van beneden naar boven gesnoeid. (Fig. 7)

Let op! Afhankelijk van het model kan het gebeuren dat de motor afslaat als u vrij lang zijdelings snoeit en de tank niet helemaal vol is.

7. Reiniging, onderhoud, opbergen en bestellen van wisselstukken

7.1 Reiniging

- Hou de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiespleten en het motorhuis zo veel mogelijk vrij van stof en vuil. Wrijf het toestel met een schone doek af of blaas het met perslucht bij lage druk schoon.
- Het is aan te bevelen het toestel direct na elk gebruik te reinigen.
- Reinig het toestel regelmatig met een vochtige doek en wat zachte zeep. Gebruik geen reinigings- of oplosmiddelen; die zouden de kunststofcomponenten van het toestel kunnen aantasten. Let er goed op dat geen water in het toestel terechtkomt..

7.2 Onderhoud

Zet voor begin van onderhoudswerkzaamheden steeds de motor van de heggenschaar af en trek de bougiestekker af.

1. De snijmessen zijn van hoge kwaliteit, van gehard staal en het zal bijgevolg niet nodig zijn om de messen bij normaal hanteren bij te slijpen. Mocht u per ongeluk tegen een metalen draad, steen, glas of andere harde voorwerpen stoten, zou dit een inkeping in de snijkant kunnen veroorzaken. Het is niet nodig de inkeping te verwijderen zolang als ze de messen in hun beweging niet belemmert. Mocht dit toch het geval zijn, zet u de motor van het gereedschap af en neemt u een fijne vijl of een fijne slijpsteen om de inkeping te verwijderen. Let er goed op dat het snijmes steeds voldoende geolied is (zie fig. 8).

2. Mocht u de heggenschaar laten vallen, dient u na te gaan of het gereedschap beschadigd is. Bij beschadigingen neemt u contact op met een geautoriseerde klantenservice of stuurt u het gereedschap naar ISC-GmbH om het te laten herstellen.
3. Maak het gereedschap enkel bij stopgezette motor schoon. Gebruik voor een schoonmaakbeurt alleen milde zeep en een vochtige doek. Laat nooit vloeistof binnen in het gereedschap terechtkomen. Gebruik geen bijtende reinigers.

7.2.1 Onderhoud van de luchtfilter (fig. 9-11)

Als luchtfilters vervuild zijn, gaat het motorvermogen achteruit omdat te weinig lucht naar de carburator wordt toegevoerd.

De filter dient daarom regelmatig te worden gecontroleerd. De luchtfilter dient om de 25 bedrijfsuren te worden gecontroleerd en, indien nodig, schoongemaakt. Bij zeer stoffige lucht dient de luchtfilter vaker te worden gecontroleerd.

1. Verwijder het luchtfilterdeksel (fig. 9-10).
2. Ontneem het filterelement (fig. 11).
3. Maak het filterelement door uitkloppen of uitblazen schoon.
4. De assemblage gebeurt in omgekeerde volgorde.

Let op! Luchtfilter nooit met benzine of brandbare oplosmiddelen schoonmaken. Luchtfilter met perslucht of door uitkloppen reinigen.

7.2.2 Onderhoud van de bougie (fig. 12-14)

Vonkafstand van de bougie = 0,6 - 0,7 mm. Haal de bougie met een kracht van 14,7 - 21,5 Nm aan.

Controleer de bougie voor het eerst na 10 bedrijfsuren op vervuiling en reinig haar, indien nodig, m.b.v. een koperdraadborstel. Daarna de bougie om de 50 bedrijfsuren onderhouden.

1. Trek er de bougiestekker (fig. 13) met een draaiende beweging af.
2. Verwijder de bougie (fig. 14) m.b.v. de bijgaande bougiesleutel.
3. De assemblage gebeurt in omgekeerde volgorde.

7.2.3 Onderhoud van de transmissie (fig. 15)

De transmissie dient jaarlijks voor seizoenbegin via de smeernippel (fig. 15, pos. A) te worden gesmeerd. Steek daarvoor een in de handel verkrijgbare vetspuit de smeernippel op en pers ca. 3 slagen in de handel verkrijgbaar machinevet de transmissie in. Bij bovenmatig gebruik moet de transmissie vaker worden bijgesmeerd.

7.2.4 Carburator afstellingen

Let op! Afstellingen van de carburator mogen slechts door de geautoriseerde klantenservice worden uitgevoerd.

Afstellen van het stationaire toerental:

Let op! Het stationaire toerental bij warme motor afstellen.

Mocht de motor van het gereedschap bij niet ingedrukte gashendel afslaan en alle andere oorzaken volgens hoofdstuk 9 "verhelpen van fouten" uitgesloten zijn, dient het stationaire toerental te worden bijgesteld. Draai te dien einde de afstelschroef voor het stationaire toerental (fig. 16, pos. A) met de wijzers van de klok mee tot de motor zonder te haperen stationair blijft draaien.

Mocht het stationaire toerental te hoog zijn zodat de snijmessen niet stilstaan, dient u het stationaire toerental door draaien van de desbetreffende afstelschroef (fig. 16, pos. A) te verlagen tot de snijmessen stil blijven staan.

7.3 Opbergen

Let op! Een fout bij het naleven van deze stappen kan leiden tot vorming van aankoekingen aan de binnenwand van de carburator zodat de motor mogelijk moeilijker start of een permanente schade aan de motor wordt berokkend.

1. Voer alle onderhoudswerkzaamheden uit.
2. Laat de brandstof uit de tank af (gebruik daarvoor een in de bouwmarkt verkrijgbaar plastic hevelpompje voor benzine).
3. Na het afdalen van de brandstof start u de motor.
4. Laat de motor stationair draaien tot hij stopt. Daardoor wordt de carburator van de resterende brandstof ontdaan.
5. Laat de motor afkoelen (ca. 5 minuten).
6. Verwijder de bougie (zie punt 7.2.2).
7. Giet een koffielepel tweetaktmotorolie de verbrandingskamer in. Trek enkele keren voorzichtig de starterkoord eruit teneinde de binnenste onderdelen met de olie te bevochtigen. Draai de bougie er terug in.
8. Maak de behuizing van de motor aan de buitenkant schoon.
9. Berg het gereedschap op een koude droge plaats buiten het bereik van ontstekingsbronnen en van brandbare stoffen.
10. Tijdens het transport of opbergen van de heggen-schaar dient de snij-inrichting steeds met de daarvoor voorziene bescherming te worden afgedekt.

Meststoffen en andere chemische tuinproducten bevatten vaak stoffen die het corroderen van metaal bespoedigen. Berg het gereedschap niet boven op of in de buurt van meststoffen of andere chemicaliën.

Heringebruikneming

1. Verwijder de bougie.
2. Haal de starterkoord meermaals door om de verbrandingskamer van resterende olie te ontdoen.
3. Maak de contacten van de bougie schoon of draai er een nieuwe bougie in.
4. Vul de tank. Zie hoofdstuk brandstof en olie.
5. Voer de stappen 1 tot 7 onder punt "koude motor starten" uit.

7.4 Bestellen van wisselstukken:

Gelieve bij het bestellen van wisselstukken volgende gegevens te vermelden:

- Type van het toestel
- Artikelnummer van het toestel
- Ident-nummer van het toestel
- Wisselstuknummer van het benodigd stuk

Actuele prijzen en info vindt u terug onder www.isc-gmbh.info

8. Verwijdering en recyclage

Het toestel bevindt zich in een verpakking om transportschade te voorkomen. Deze verpakking is een grondstof en bijgevolg herbruikbaar of kan naar de grondstofkringloop worden teruggevoerd. Het toestel en zijn accessoires bestaan uit diverse materialen, zoals b.v. metaal en kunststof. Defecte toestellen horen niet thuis in het huisvuil. Om zich van het toestel naar behoren te ontdoen dient het naar een geschikte verzamelplaats te worden gebracht. Als u geen verzamelplaats kent gelieve u dan bij de gemeente te informeren.

9. Foutopsporing

Storing	Mogelijke oorzaak	Verhelpen
De motor van het toestel slaat niet aan.	<ul style="list-style-type: none"> - Foutieve procedure bij het starten - Bougie vol roet of vochtig - Carburator fout afgesteld 	<ul style="list-style-type: none"> - Neem de aanwijzingen voor het starten in acht. - Bougie reinigen of door een nieuwe vervangen. - Naar de geautoriseerde klantenservice gaan of het toestel naar ISC-GmbH opsturen.
De motor van het toestel slaat aan maar heeft niet het volle vermogen	<ul style="list-style-type: none"> - Choke-hendel niet correct afgesteld - Vervuilde luchtfilter - Carburator fout afgesteld 	<ul style="list-style-type: none"> - Chokehendel naar de stand „#“ brengen. - Luchtfilter reinigen - Naar de geautoriseerde klantenservice gaan of het toestel naar ISC-GmbH opsturen.
Motor draait onregelmatig	<ul style="list-style-type: none"> - Foutieve elektrodeafstand van de bougie - Carburator fout afgesteld 	<ul style="list-style-type: none"> - Bougie reinigen en elektrodeafstand instellen of een nieuwe bougie indraaien. - Naar de geautoriseerde klantenservice gaan of het toestel naar ISC-GmbH opsturen.
Motor rookt bovenmatig	<ul style="list-style-type: none"> - Verkeerd brandstofmengsel - Carburator fout afgesteld 	<ul style="list-style-type: none"> - Correct brandstofmengsel gebruiken (zie brandstofmengtabel) - Naar de geautoriseerde klantenservice gaan of het toestel naar ISC-GmbH opsturen.

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van ISC GmbH.

Technische wijzigingen voorbehouden

10. Garantie

Op het in de handleiding genoemde toestel geven wij 3 jaar garantie voor het geval dat ons product gebreken mocht vertonen. De periode van 3 jaar gaat in met de gevaarovergang of de overname van het toestel door de klant. De garantie kan enkel worden geclaimd op voorwaarde dat het toestel naar behoren is onderhouden en gebruikt conform de handleiding.

Vanzelfsprekend blijven u de wettelijke garantierechten binnen deze 3 jaar behouden.

De garantie geldt voor het grondgebied van de Bondsrepubliek Duitsland of van de respectievelijke landen van de regionale hoofdverdelers als aanvulling van de ter plaatse geldende wettelijke voorschriften. Gelieve zich tot uw contactpersoon van de regionaal bevoegde klantendienst of tot het hieronder vermelde serviceadres te wenden.

Service Aldi

Voor de Blanken 21

NL-7963 RP Ruinen

☎ Tel. nederlandstalig: +32 (0)78 151085

☎ Tel. francophone: +32 (0)78 151084

☎ (+32) (0)78 054014

✉ service@einhell.be



Konformitätserklärung

- D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
- F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
- E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- P** declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- DK** atterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
- S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
- EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
- CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
- SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
- SK** vydáva nasledujúce prohlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
- H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
- PL** deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
- LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
- LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
- RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
- GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
- HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
- RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
- RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
- UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
- MK** ja izjavува следната сообразност согласно EУ-директивата и нормите за артикли
- TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
- N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
- IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

Benzin-Heckenschere GFBH 600 (Gardenfeelings)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 87/404/EC_2009/105/EC | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC_2009/125/EC | <input type="checkbox"/> Annex IV
Notified Body:
Notified Body No.:
Reg. No.: |
| <input type="checkbox"/> 2006/95/EC | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | <input checked="" type="checkbox"/> Annex V |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC | <input type="checkbox"/> Annex VI
Noise: measured $L_{WA} = 107,2$ dB (A); guaranteed $L_{WA} = 110$ dB (A)
P = 0,9 kW; L/Ø = cm
Notified Body: |
| <input type="checkbox"/> 2004/22/EC | <input checked="" type="checkbox"/> 2004/26/EC
Emission No.: e11*97/68SA*2012/46*3162*00 |
| <input type="checkbox"/> 1999/5/EC | |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EC | |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC_2009/142/EC | |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | |
| <input type="checkbox"/> 2011/65/EU | |

Standard references: EN ISO 14982; EN ISO 10517

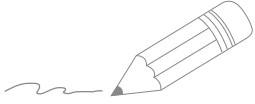
Landau/Isar, den 02.05.2015

Weichselgartner/General-Manager

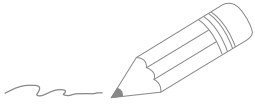
Yong/Product-Management

First CE: 15
Art.-No.: 34.038.60 I.-No.: 11015
Subject to change without notice

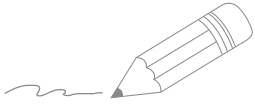
Archive-File/Record: NAPR011681
Documents registrar: Daniel Protschka
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip, serving as a starting point for writing. Below these, there are 20 additional horizontal lines, evenly spaced, providing a large area for text or drawing.





Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip, serving as a starting point for writing. Below these, there are 20 additional horizontal lines, evenly spaced, providing a large area for text or drawing.



Two horizontal lines are positioned to the right of the pencil's tip, serving as a guide for the first two lines of writing. Below these, there are 24 additional horizontal lines, evenly spaced, providing a template for handwriting practice.

KUNDENSERVICE · SERVICE CLIENTS · KLANTENSERVICE

 **DE +32 (0)78 151084** **FR +32 (0)78 151085**
NL +32 (0)78 151085

 **service@einhell.be**

ART.-NR. 621 09/12/15

EH 06/2015 (01)